

Erhard Nowak Advent

Text: Hans Röttgen

Männerchor

T1
T2

8

1. Ers - ter Sonn - tag im Ad - vent, Hoff - nung schen - kend
 2. An - dachts - voll die Kin - der - schar a - bends nun ver -
 3. Ach, wie musst' Ma - ri - a dort rei - sen in der
 4. Ja, dass so ein bö - ser Wirt Her - berg bot, im
 5. Lei - se wir - belnd fällt der Schnee, heu - lend fegt der

B1
B2

8

dir und mir. Ein - sam ei - ne Ker - ze brennt, spä - ter zwei, dann
 sam - melt ist. Lauschend, dass es wirk - lich wahr: Christkind nun ge -
 kal - ten Nacht. Kein Quartier von Ort zu Ort, nir - gend - wo ein
 kal - ten Stall, wo das Kind ge - bo - ren wird, die - ser Kö - nig
 Sturm vor - bei. Doch, dort ei - nen Stern ich seh', bald auf Er - den

1

8

drei, dann vier. spä - ter zwei, dann drei, dann vier.
 bo - ren ist. Christ - kind nun ge - bo - ren ist.
 La - ger sacht. nir - gend - wo ein La - ger sacht.
 ü - ber's All. die - ser Kö - nig ü - ber's All.
 Frie - de sei! bald auf Er - den Frie - de sei!

2